

Information zur Verarbeitung von personenbezogenen Daten gemäß Art. 13 Datenschutz-Grundverordnung (DSGVO):

Ihre personenbezogenen Daten werden zum Zweck der Bearbeitung für Auskünfte aus dem Altstandort- und Verdachtsflächenverzeichnis der Region Hannover gem. § 3 Abs. 1 Niedersächsisches Umwelt-Informationsgesetz (NUIG) vom 7. Dez. 2006 (Nds. GVBl. S. 580) verarbeitet.

Rechtsgrundlage dieser Verarbeitung ist § 3 Niedersächsisches Datenschutzgesetz (NDSG) vom 16. Mai 2018 (Nds. GVBl. S. 66). Die Verarbeitung personenbezogener Daten ist zulässig, soweit sie zur Erfüllung einer in der Zuständigkeit der oder des Verantwortlichen liegenden Aufgabe, deren Wahrnehmung im öffentlichen Interesse liegt oder in Ausübung öffentlicher Gewalt, die der oder dem Verantwortlichen übertragen wurde, erfolgt, erforderlich ist. Im Übrigen bestimmt sich die Zulässigkeit der Datenverarbeitung nach Art. 6 Abs. 1 DSGVO.

Ihre Daten werden i. d. R. für einen Zeitraum von 5 Jahren nach Abschluss des Verfahrens gespeichert, in Sonderfällen gegebenenfalls auch dauerhaft.

Ihre personenbezogenen Daten werden ausschließlich an berechtigte Dritte wie z. B. Gerichte, Staatsanwaltschaften und zuständige Behörden weitergeleitet.

Die Region Hannover, vertreten durch den Regionspräsidenten, als verantwortliche datenverarbeitende Stelle können Sie postalisch unter Region Hannover, Hildesheimer Straße 20, 30169 Hannover erreichen.

Sie können außerdem den Datenschutzbeauftragten der Region Hannover unter Datenschutz@region-hannover.de kontaktieren.

Sie können gegenüber der Region Hannover folgende Rechte geltend machen:

- Recht auf Auskunft
- Recht auf Berichtigung oder Löschung
- Einschränkung der Verarbeitung
- Widerspruchsrecht gegen die Verarbeitung
- Recht auf Datenübertragbarkeit

Darüber hinaus können Sie bei der bzw. dem Landesbeauftragten für den Datenschutz ein Beschwerderecht geltend machen.